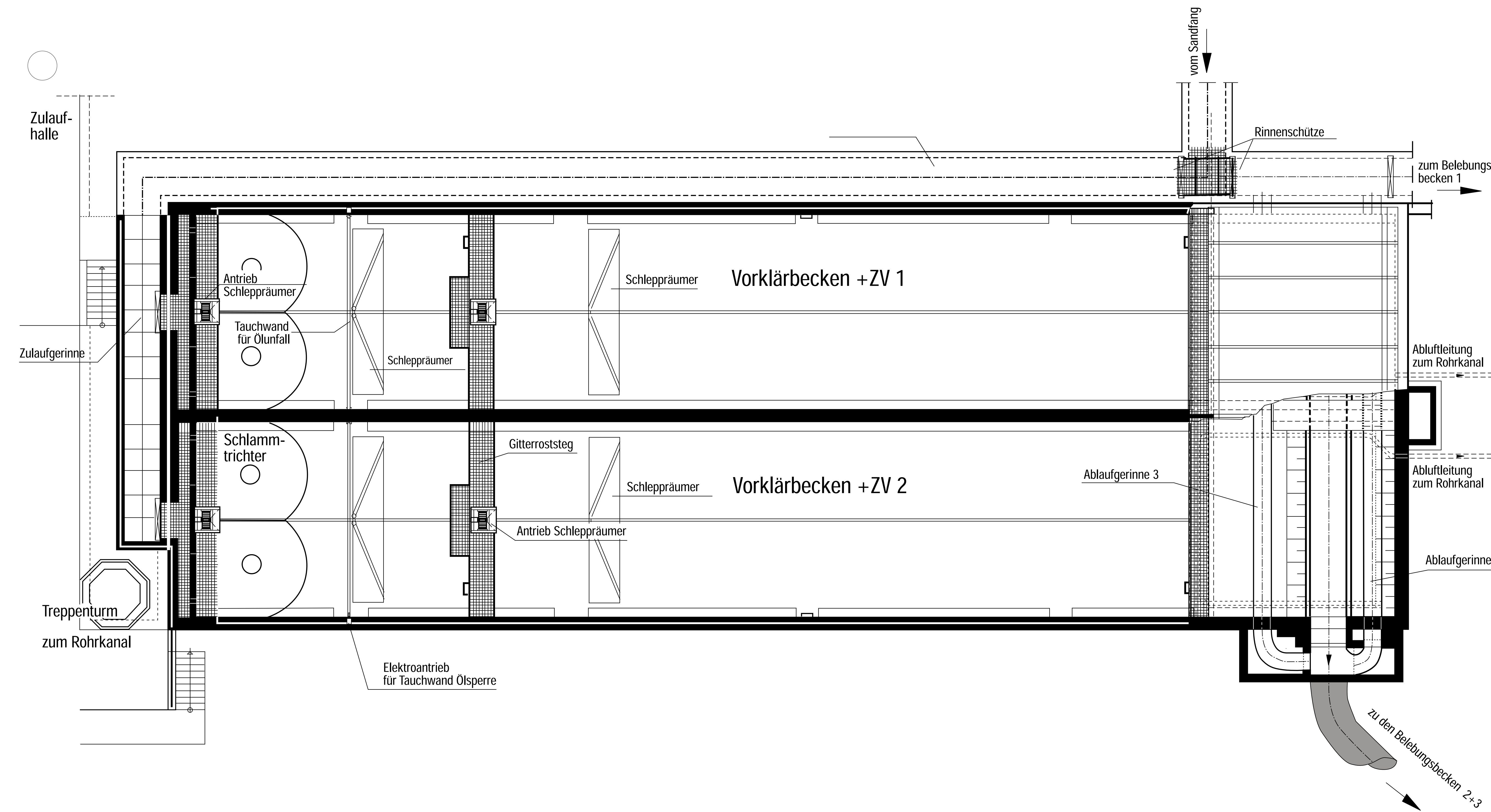
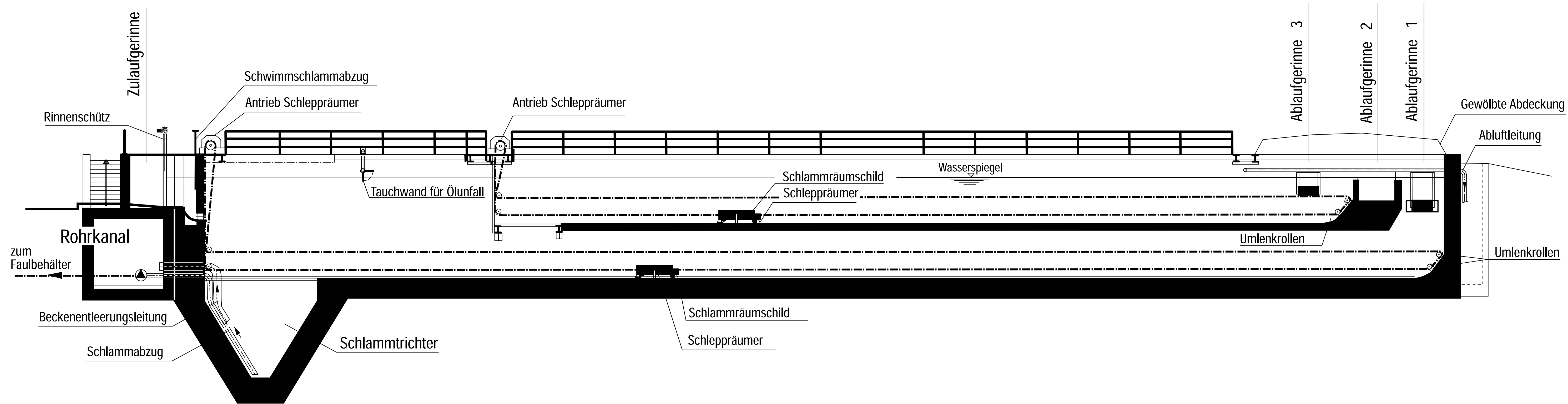


= 1 + ZV1 und ZV2 Vorklärbecken



Verfahrensbeschreibung:

In den Vorklärbecken wird die Fließgeschwindigkeit auf 2 cm/sec. reduziert. Dadurch setzen sich Schwebstoffe am Beckenboden ab. Der sich am Boden sammelnde Schlamm wird mit Räumereinrichtungen in Schlammtrichter geschoben. Dieser Primär- oder Frischschlamm wird zur weitergehenden Behandlung zunächst vollautomatisch über Pumpen den Voreindickern zugeführt. Anschließend wird der Schlamm in den Faulbehältern stabilisiert. Bei Unfällen im Kanalnetz können die Becken auch als Speicherbecken zum Auffangen von Schadstoffen genutzt werden. Eine vollständige Umgehung der Becken ist ebenfalls möglich

Technische Daten:

Länge / Breite / Tiefe:	53,80 m / 18,50 m / 5,0 m (Trichter 9,0 m)
Volumen gesamt:	3.700 m ³
Aufenthaltszeit:	zwischen 0,5 und 2 h
Schlammfall:	150 m ³ /d